



Jede Woche NEU

BASTEI

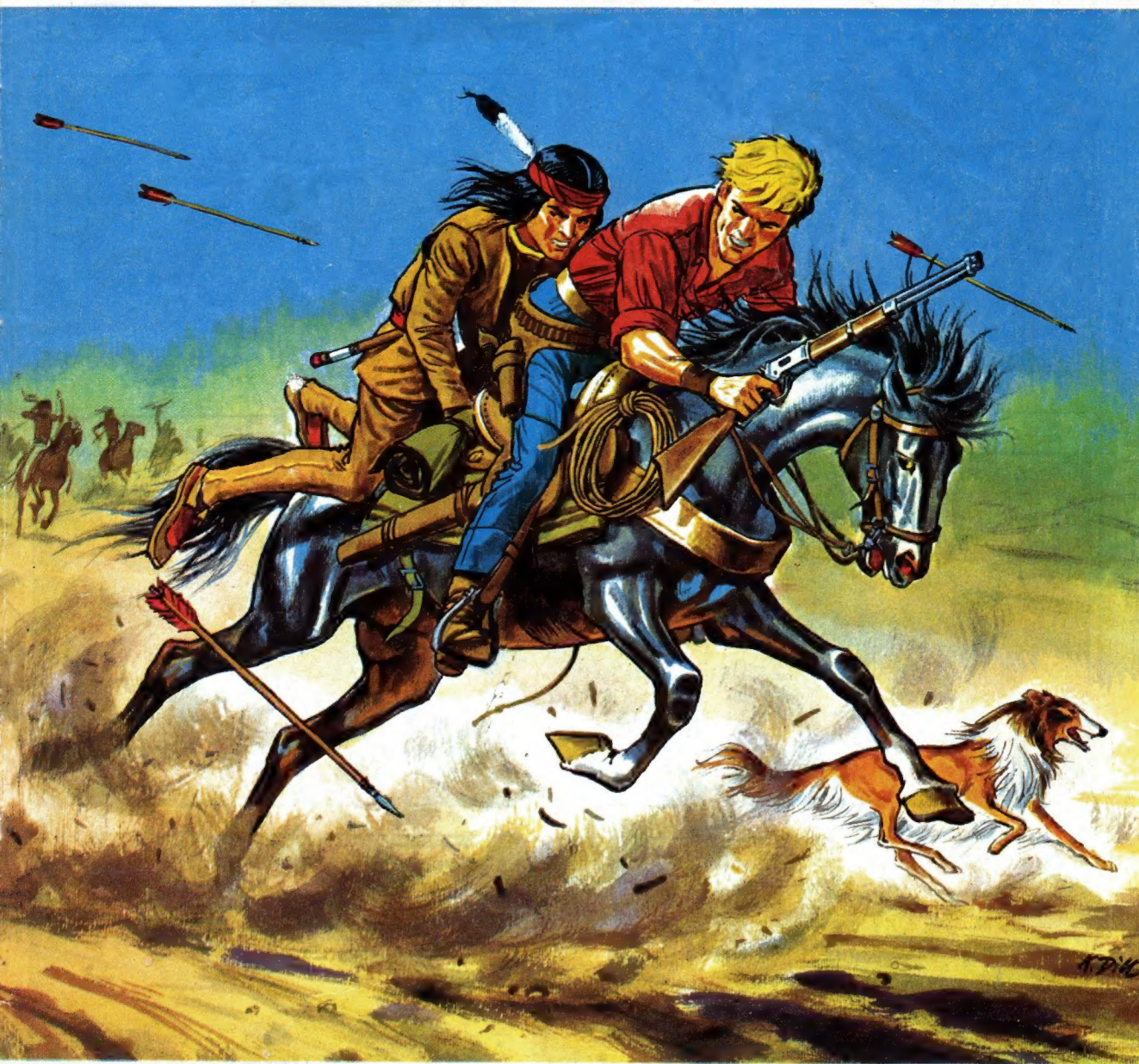
Band 97

80

Pfennig

BESSY

Schweiz	sfrs	—,90
Belgien	bfrs	11,—
Luxemburg	lfrs	11,—
Österreich	S	5,—
Italien	L	150
Niederl.	hfl	—,80
		1-4-68



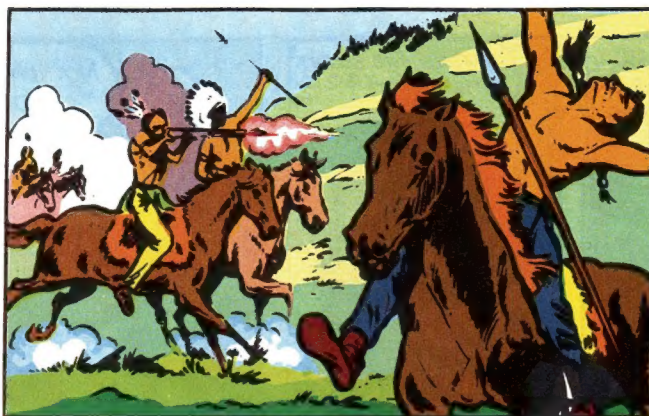
Die Befreier von Ford Jupiter

Ein packendes, abgeschlossenes Abenteuer mit Bessy und Andy

Die Befreier von Ford Jupiter

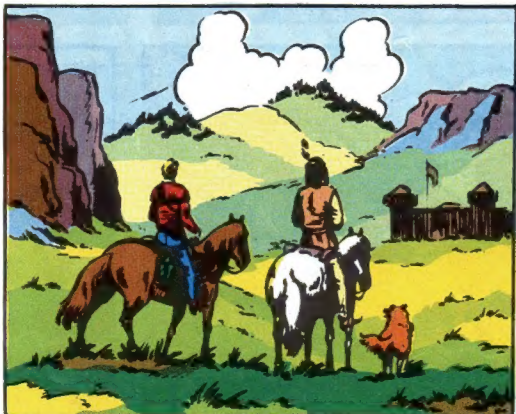


Ein heftiger
Machtkampf
um das Amt
des Haupt-
lings ent-
brennt unter
den Stammes-
brüdern, bis
....



...Luchsauge zum Anführer der Cheyennes ernannt wird.

Luchsauge hast alle Weien und bekämpft sie, wo er kann; Pioniertrecks werden überfallen, Farmen niedergebrannt. Der Terror wird so schlimm, daß sich Andy und sein Blutsbruder Schneller Hirsch anbieten, im Fort Jupiter als Zivilscouts zu beiten.



Okay. Tüchtige Leute kann ich immer gebrauchen!

In der amerikanischen Armee waren landeskundliche Zivilisten als Spaher und Führer gern gesehene Helfer.



Können diese "tüchtigen Leute" auch mit dem Schieeisen umgehen?



Was meinst du damit?

PANG



Nicht, Lieutenant!



Als der Lieutenant wütend zum Colt greift, beweist Andy seine Schnelligkeit.

PANG



Lat's gut sein! Das war Beweis genug für eure Tuglichkeit!

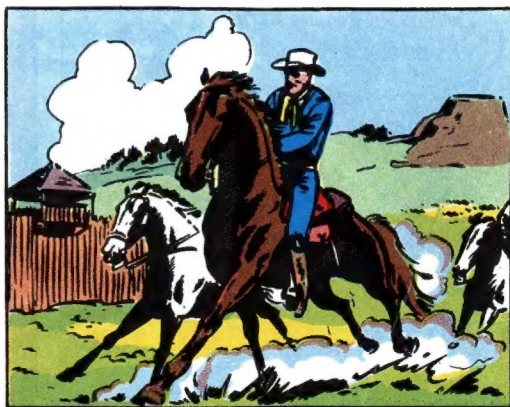
Herausgeber und Verleger: BASTEI-VERLAG Gustav H. Lübbe, 507 Bergisch Gladbach 3, Postfach 20 • Chefredaktion: H. Haaser
Copyright Bessy: Bulls Pressedienst, Frankfurt/Main • Erscheint wöchentlich • Druck: Verenigde Offset-Bedrijven N.V., Hardenberg,
Postbus 20 • Alleinvertrieb für Österreich durch die Fa. A. Fröhlich, Wien XX, Brigittagasse 15, Telefon 23 31 52 • Zur Zeit ist
Anzeigenpreisliste Nr. 12, gültig ab 1. Januar 1968 • Der Preis dieses Bandes versteht sich einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

BESSY ist überall im Zeitungshandel erhältlich!

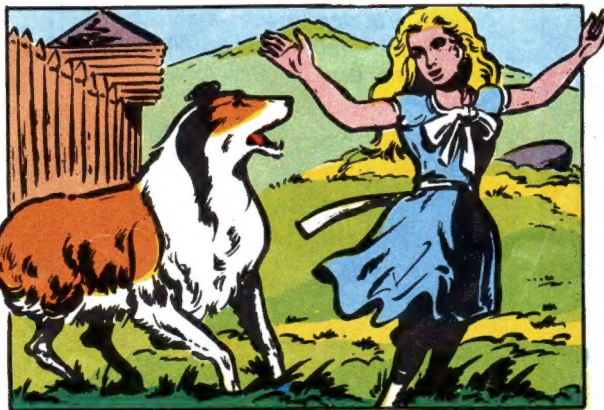




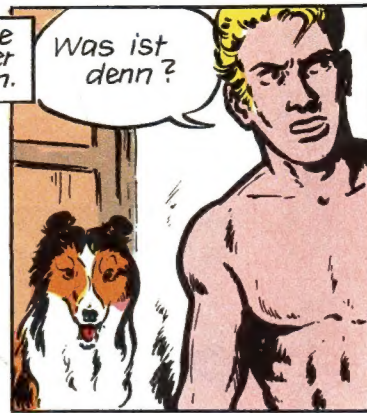
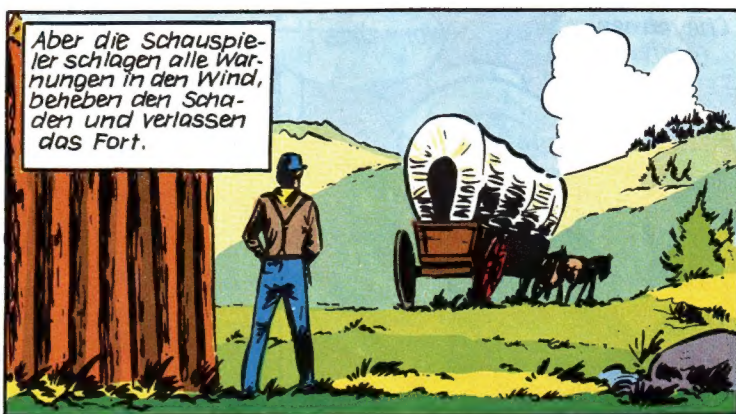
Die folgenden
Tage verlau-
fen immer im
gleichen Trott.
Die Ausbildung
der Soldaten
wird sorgfältig
überwacht,
die Disziplin
ist hart.



Die kleine
wird immer
übermütiger
und vergißt
darüber das
Verbot, das
Fort unter kei-
nen Umstän-
den zu ver-
lassen.







Spaß muß sein!

Mit **Felix**

dem lustigsten Kater der Welt - jede Woche neu beim BESSY-Händler

Alle **11 MARKEN** erhält Du kostenlos, sowie eine Auswahl schöner Briefmarken ohne Kaufzwang bei Einsendung von diesem

Güterschein

Pro Person nur einmal

Marken PAUL

8228 FREILASSING

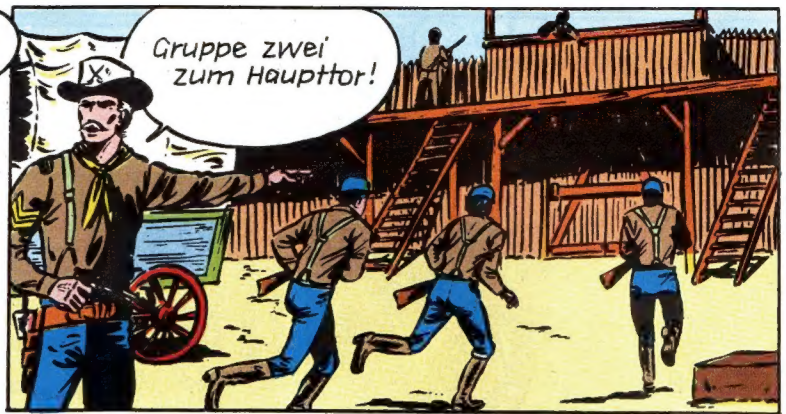
Abt. 218

Versand in Österr., durch MARKEN PAUL, Vöcklabruck, O.-Ö.



Cheyennes greifen an!

vorwärts !!



Gruppe zwei zum Haupttor!



Gar über-
viele

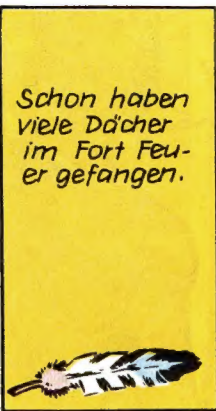
nicht zu
sehen, wie
es sind!



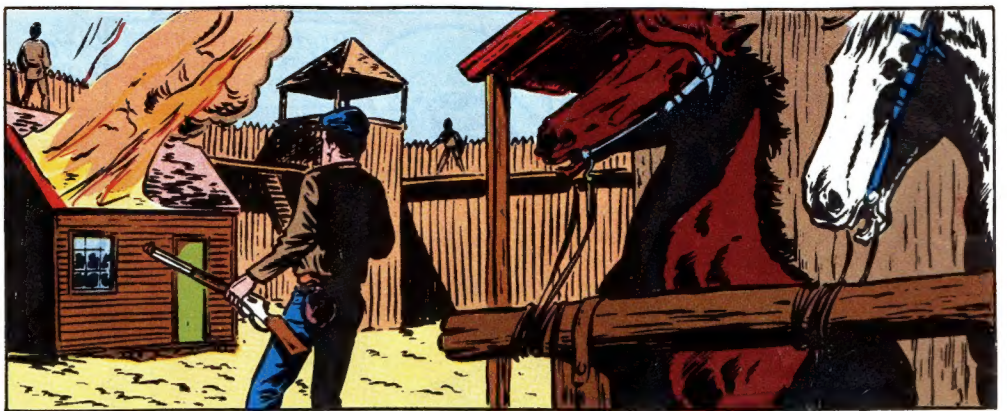
Plötzlich geht ein Entset-
zen durch die Reihen der
Soldaten:



Brand-
pfeile!



Schon haben
viele Dächer
im Fort Feuer
gefangen.

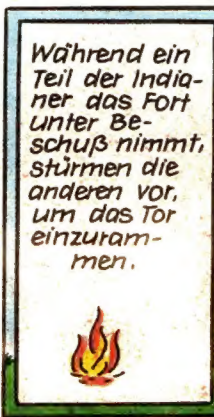
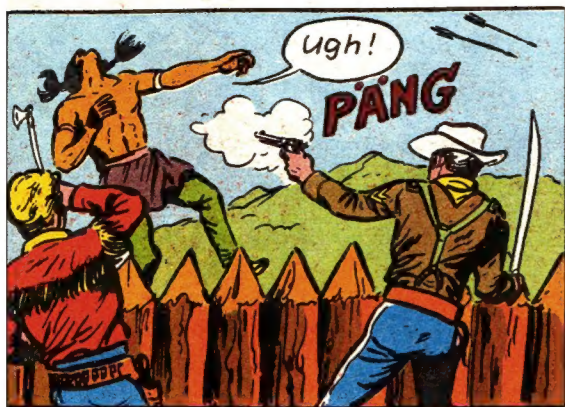


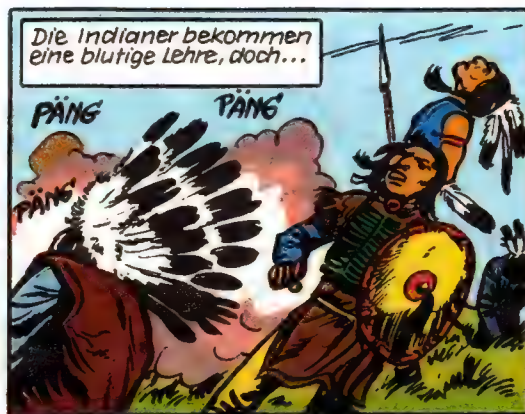
Gruppe drei und vier
zum Löschen! Los, los!

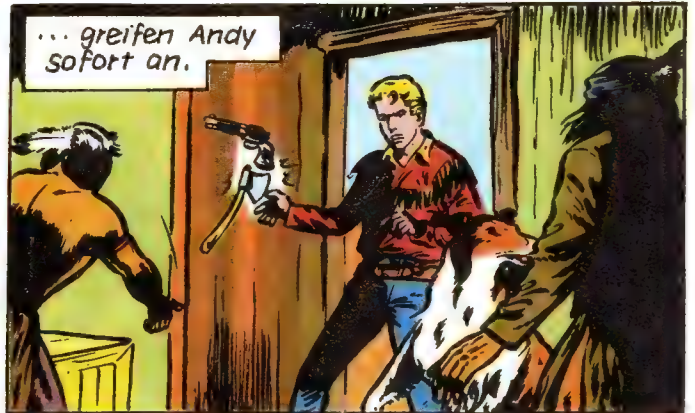


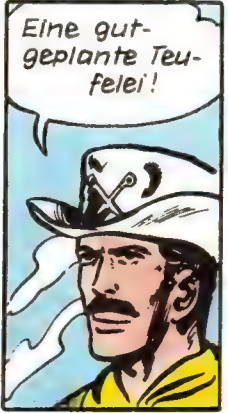
Die Flammen fressen
sich mit rasender
Geschwindigkeit wei-
ter, und die Soldaten
haben alle Hände voll
zu tun, Wassereimer
herbeizuschleppen.





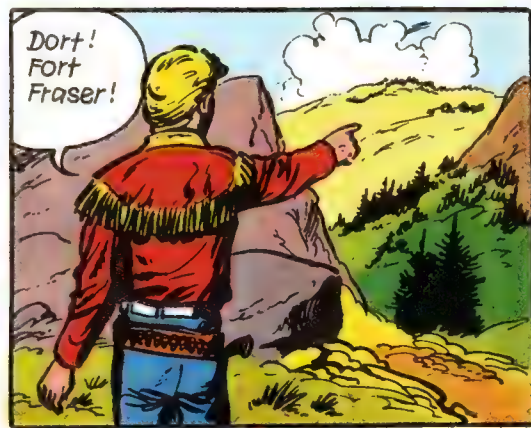


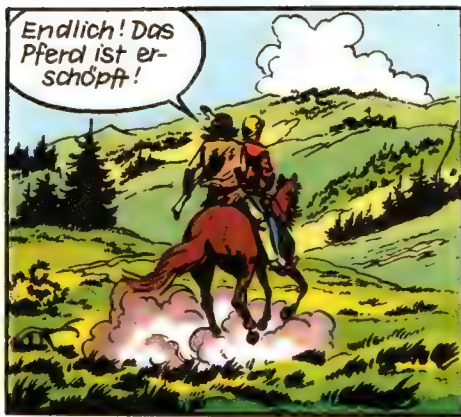




Awango greift zu seinem Jagdmesser, doch die Leibwächter Luchsauges scheinen darauf nur gewartet zu haben.







Endlich! Das Pferd ist erschöpft!



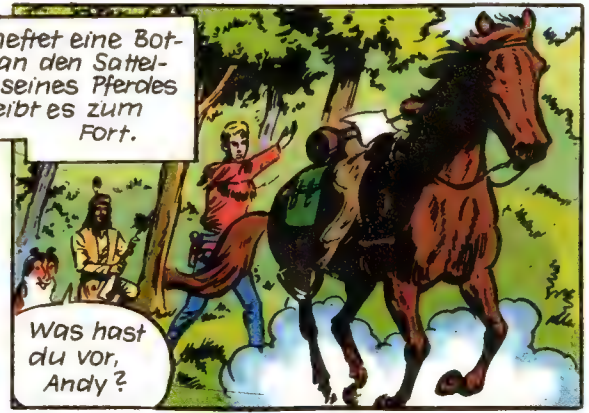
Kaum nähern sich die Freunde den Palisaden, peitschen Schüsse herüber.



Was soll das bedeuten?



Sie halten uns für Feinde.



Andy heftet eine Botschaft an den Sattelschnaupe seines Pferdes und treibt es zum Fort.

Was hast du vor, Andy?



Als echtes Soldatenpferd...



...Wird es sofort zum Tor laufen.



Dort werden sie meinen Brief finden, in dem ich uns vorgestellt habe.



Dort kommen Reiter!

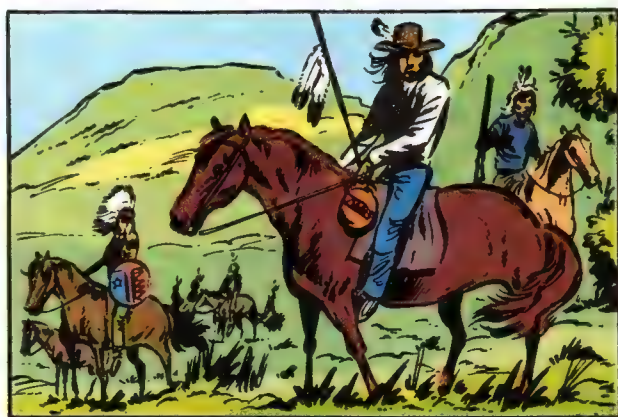
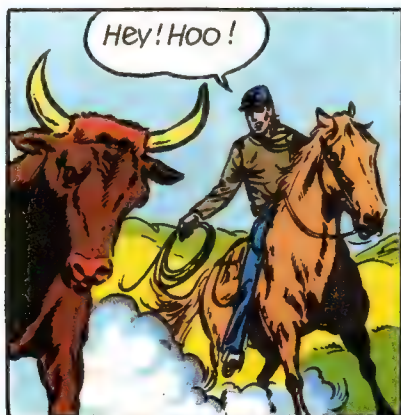
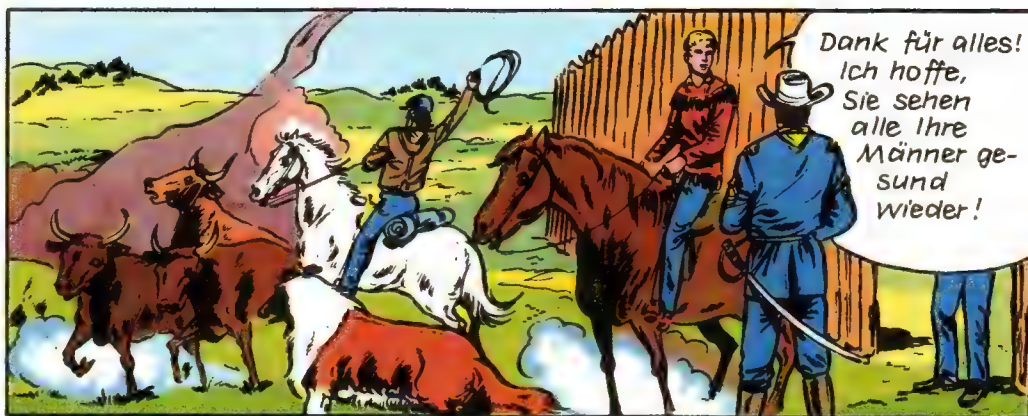


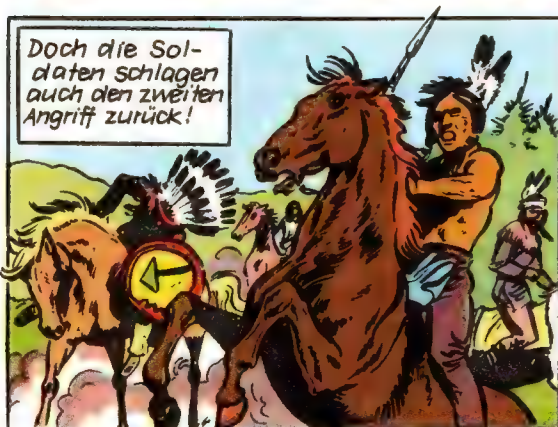
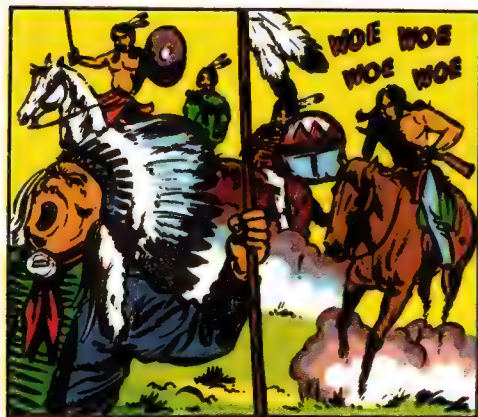
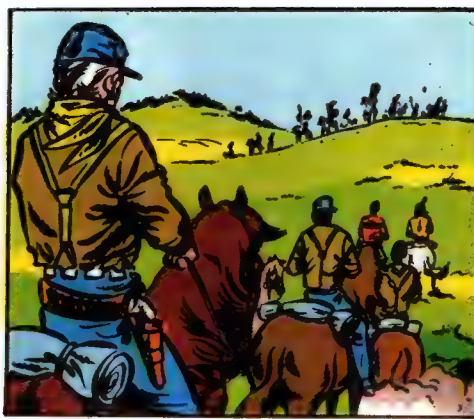
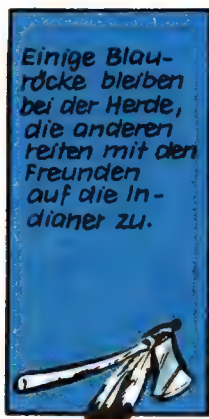
Der Kommandant bittet euch zu



Kurz danach. Das ist ja fürchterlich! Natürlich könnt ihr mit meiner Unterstützung rechnen!

Der Kommandant gibt den Freunden nicht nur eine Abteilung Soldaten, sondern auch eine große Herde Longhorns mit auf den Weg nach Fort Jupiter.





Die Longhorns sind durch das Gehörmel unruhig geworden. Die Herde droht auseinanderzustieben.



Singt, Leute, singt!



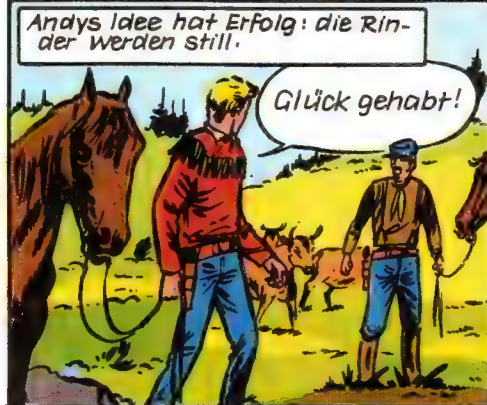
Das beruhigt die Tiere am schnellsten.



It's the yellow rose of Texas ...



Andys Idee hat Erfolg: die Rinder werden still.



Diese Beute ist mir sicher. Hugh!



Warum sind die Iowas auf dem Kriegspfad?



Sprich, wenn dir dein Skalp lieb ist!



Die Iowas kämpfen mit den Cheyennes gegen alle Bleichgesichter!



Geh, du Narr! Schneller Hirsch spricht nicht mit Dummköpfen!



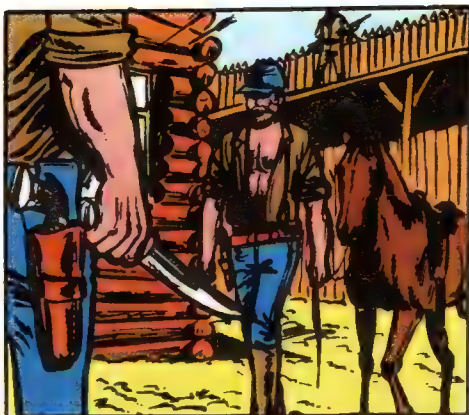
Eine böse Nachricht!! Zwei verbündete Stämme!



Nun ist noch mehr Elie geboren!



Im Fort Jupiter ist der Hunger so unerträglich geworden, daß man schon Pferde schlachten muß.



Wenn wir nicht bald Hilfe bekommen, müssen wir uns ergeben... So schwer mir der Entschluß fallen wird!



Da! Eine Staubwolke!

Kommt Verstärkung?



Heavens! Iowas!



Sie stoßen zu den Cheyennes! Da können wir uns auf einiges gefaßt machen!

Durch das Fernglas beobachtet der Kommandant, wie Luchsauge und Onampun ihren Vertrag besiegeln.



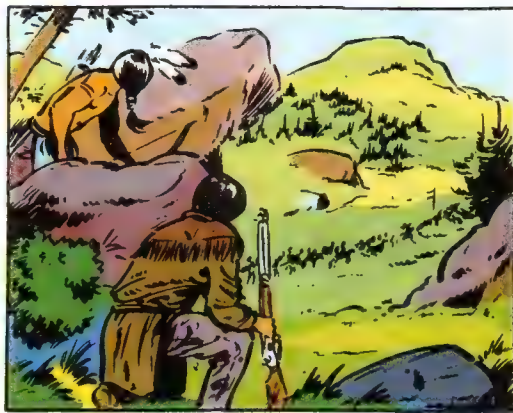
Manitu schenke den tapferen roten Männern den Sieg!



Mit wilden Kriegstänzen feiern die Indianer ihre Verbrüderung.

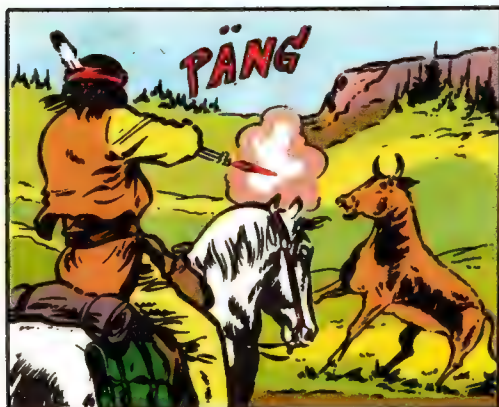


Tatsächlich wird die Gruppe Tag und Nacht von indianischen Spähern beobachtet. Plötzlich sirrt ein Pfeil herüber.



Eines der Rinder wird verwundet, bricht aus und rammt Andys Pferd.





Danke, Bruder!



Ein roter Pfeil!



Was bedeutet er?

Kampf bis zum letzten Mann!



Dort! Indianer!

Später! Wir müssen sie fangen! Sonst erfährt Luchsauge, wie nahe wir schon sind!



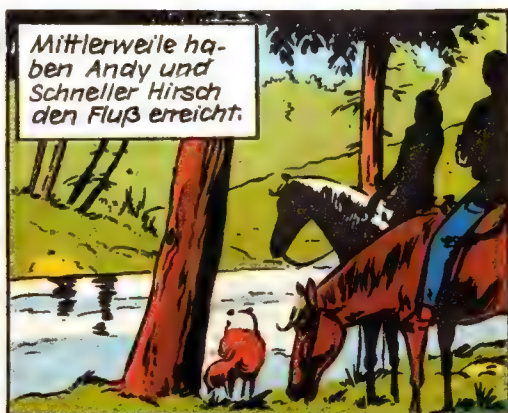
Verflucht schnelle Burschen!

Wir nehmen den kürzeren Weg über den Fluß und fangen sie am anderen Ufer ab.

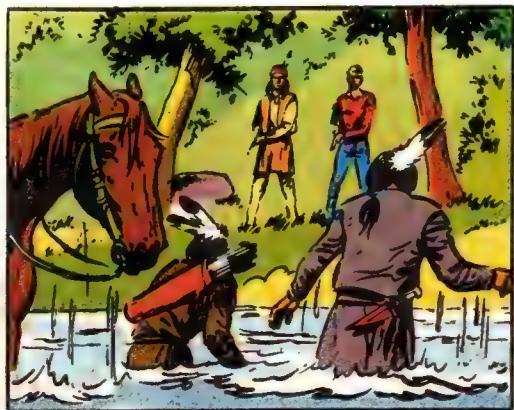
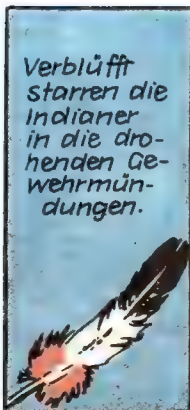
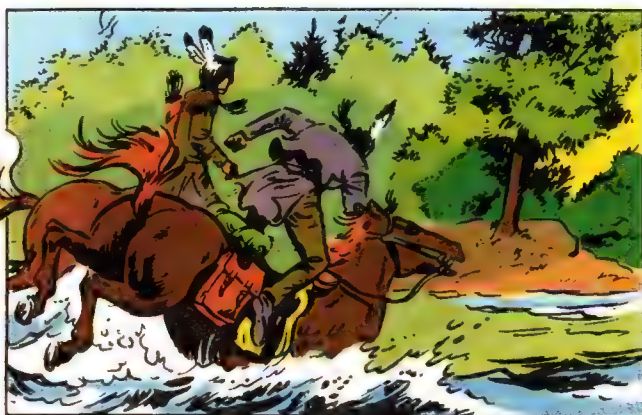
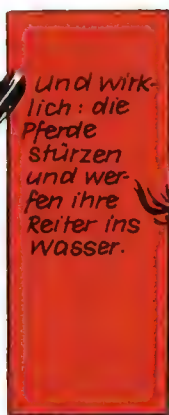


Keiner folgt uns!

Dann komm zu Luchsauge!!



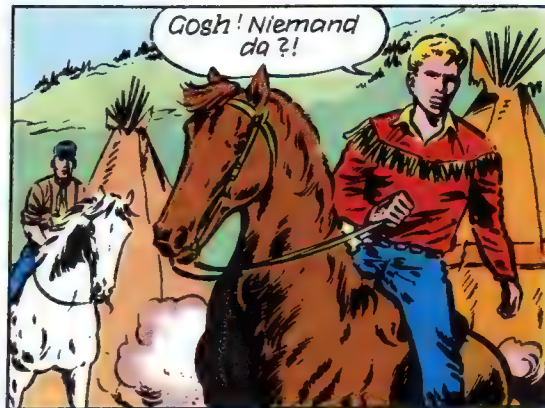
Mittlerweile haben Andy und Schneller Hirsch den Fluß erreicht.





Einer der Indianer stürzt sich auf Andy, der andere versucht auszubrechen.





BASTEI-WESTERN sind überall bekannt und beliebt. Ihr erhaltet jede Woche zwei neue **BA-STEI-WESTERN** bei Eurem Zeitschriftenhändler. Jeder Band 80 Pfennig.

Schlagerpäckchen

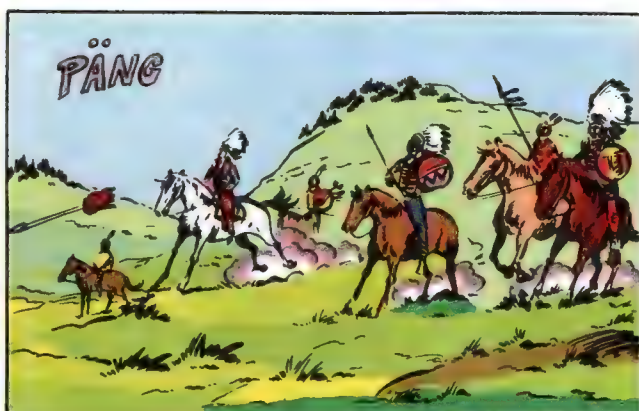
525 VERSCHIEDENE BRIEFMARKEN **NUR DM 3,00**

nur zur Einführung unserer Auswahlen feiner, preiswerter Briefmarken, die wir ohne Kaufzwang mitsenden. Leitfaden zum Briefmarkensammeln liegt GRATIS bei. **SCHREIBT NOCH HEUTE AN**

UNIFIL L. STOECKEL & CO.
8228 FREILASSING/BE

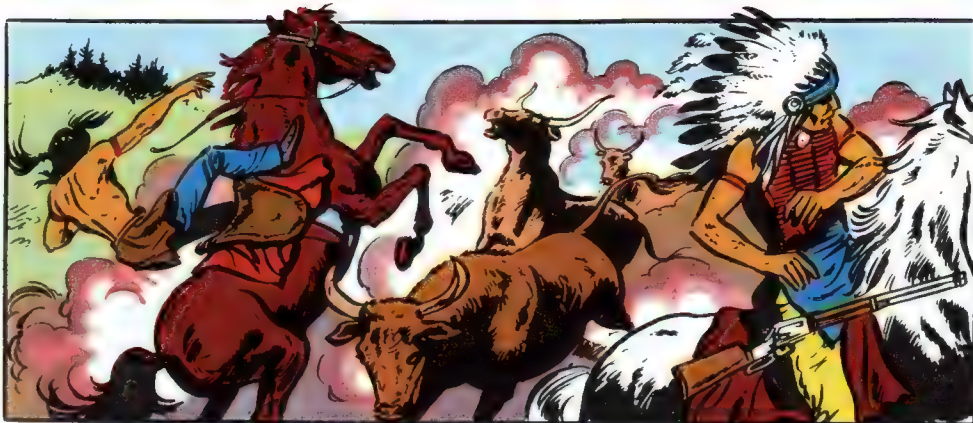


Da zerreißt ein Schuß die Stille. Von allen Seiten pressen johlende Iowas heran.



Die Rinder stürmen brüllend vorwärts, angefeuert von den heiseren Rufen der Soldaten...

...erschreckt von den blinden Schüssen. Sie galoppieren direkt auf die Indianer zu, die in wilder Panik auseinanderstieben.



Bei Manitu! Flüchtet!



Kurz darauf sieht man keinen Iowa mehr auf dem Kampfplatz.



Wir siegen!
Wir siegen!



Rettet euch, Brüder!
Die Iowas flüchten! Die Bleichgesichter werden uns töten!



Schweig, Feigling!
Luchsauge befiehlt den Kampf!

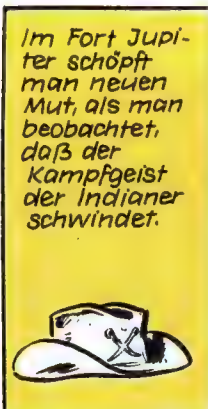
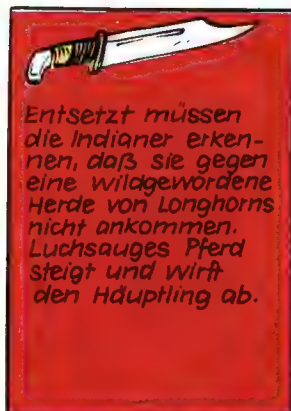


Mit grimmigen Gesichtern erwarten die Cheyennes den Ansturm der Weißen.



Uff! Der Boden bebt wie
unter tausend
Bisonhufen!







... verstellen den flüchtenden Indianern den Weg.



Nur Luchsauges Angriffslust ist noch nicht gebrochen. Er schlägt den Kommandanten nieder.



Doch da greift Andy ein: Luchsauge kann kein Unheil mehr anrichten.



Hurra! Der Sieg gehört uns!



Was ist mit dem Kommandanten?



Dem geht es schon viel besser, Andy. Unkraut vergeht eben nicht, ha-haha!



Nun bleibt Andy und Schnellern Hirsch nur noch eines zu tun: sie vermitteln zwischen Luchsauge und dem Kommandanten.

Die Indianer verpflichten sich, als Buße das Fort einen Monat lang mit Wild zu beliefern und in Frieden mit den Weißen zu leben.



„Der Rächer mit der Gänsemaske“ heißt das neue, packende Bessy-Abenteuer. Schon in einer Woche bekommst Du das nächste Heft bei Deinem Zeitschriftenhändler.

Und nicht vergessen: Jede Woche neu – Spaß muß sein mit Felix, dem lustigsten Kater der Welt, und seinen fröhlichen Freunden!





Ab nächster Woche in jedem Heft:

Die packenden Abenteuer des
unerschrockenen Dschungelboys

ROY TIGER

Roy Tiger und seine Freunde erleben die spannendsten Dschungelgeschichten. DU WIRST SIE MITERLEBEN! Indien, das Land der Wunder, ist der Schauplatz dieser großartigen Serie. DU WIRST DABEI SEIN! Denn jede Woche findest Du ab sofort in diesem Heft ROY TIGER und seine Abenteuer mit Menschen und Tieren. SO BEGINNT DIE ERSTE FOLGE:

Mit furchtbarer Gewalt bricht der Monsunregen über den indischen Dschungel herein. Roy, Khamar und Paki sind mit ihren Freunden, den Tieren, unterwegs, um Hilfe zu leisten.

Wir müssen die kostbare Götzenfigur retten, sie ist in der ganzen Welt berühmt.

Der alte Schiwa-Tempel wird dieses Unwetter nicht überstehen können.

Ich bin Tagor, der Priester. Was wollt ihr im Tempel?

Den Götzen retten!

Auch dieser Monsun wird dem heiligen Tempel nichts anhaben können.

Tagor täuscht sich. Unter der Wucht des tobenden Unwetters zeigen sich bereits tiefe Risse in den Mauern.





„Herkules“ beim Training

Wer von Euch träumt nicht manchmal davon, groß und kräftig wie Herkules zu sein, aus jedem Kampf als Sieger hervorzugehen und sich bewundern zu lassen.

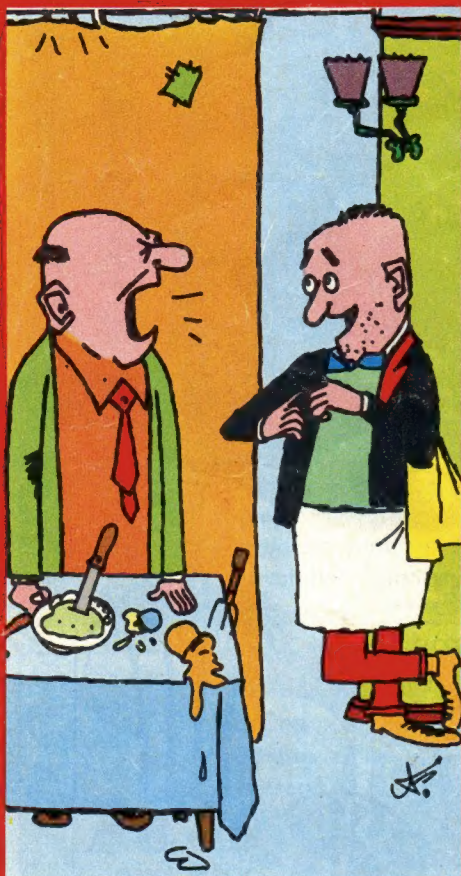
Aber Training allein genügt nicht, um stark zu werden. Dafür braucht Ihr täglich Kaba den Plantagentrank, denn Kaba gibt Kraft und Ausdauer.



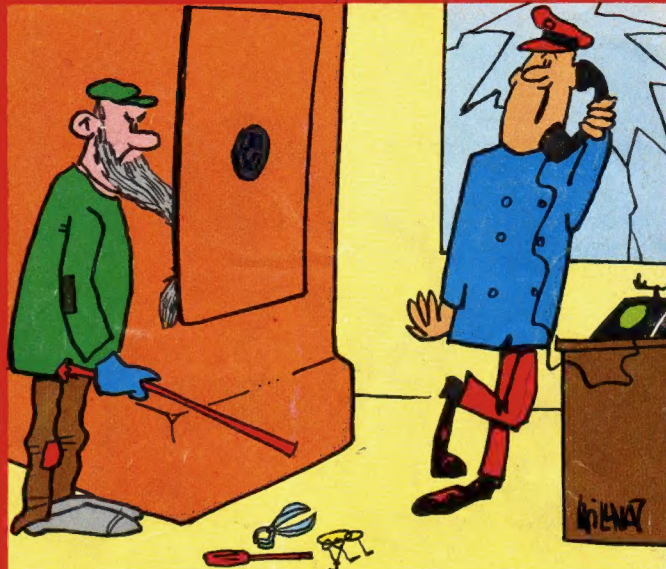
KABA mit Wertmarken für Micky-Maus-Figuren



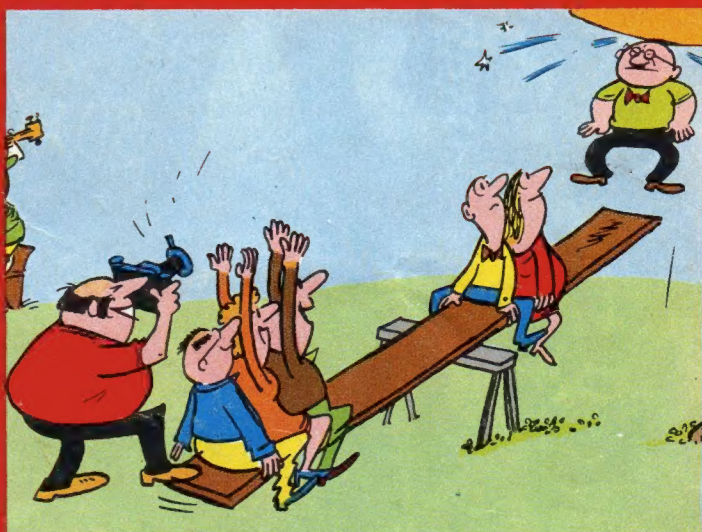
„Guck mal, wie nett:
Da winkt uns einer!“



„Herr Ober, rufen Sie sofort den
Geschäftsführer. Ich kann dieses
fürchterliche Zeug nicht essen!“
„Aber so beruhigen Sie sich doch,
er ißt es bestimmt auch nicht!“



„Schicken Sie mir die 'Grüne Minna' –
es eilt aber nicht!“



„Bitte recht freundlich, Chef!“



„Wissen Sie denn nicht, daß Füttern verboten ist?!“